**Zeitschrift:** Zürcher Illustrierte

**Band:** 1 (1925)

Heft: 8

Artikel: Zürich-Mailand im Flugzeug

Autor: [s.n.]

**DOI:** https://doi.org/10.5169/seals-833592

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

## **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

## Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 24.11.2025** 

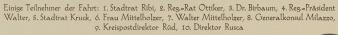
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

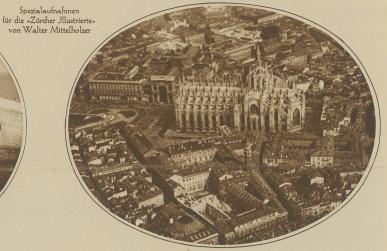


Das neue mit drei Motoren von je 250 P.S. ausgerüstete Junker-Ganzmetallgroßflugzeug vor dem Start zum Alpenflug

## Zűrich-Mailand im Flugzeug





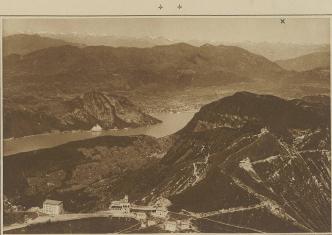


Ankunst über Mailand. In der Mitte des Bildes der Mailänder Dom, links davon der Domplats und dahinter die berühmten Gallerien 40fache Vergrößerung einer bei Anlaß des Fluges gemachten Filmaufnahme.

Am 1. September wurde in einer Stunde und 25 Minuten Flugdauer zum erstenmal mit einem Großflugzeug der "Ad Astra-Aéro, Schweiz. Luftverkehrs A.-C. Zürich" die Luftverbindung Zürich-Mailand hergestellt. An Bord befanden sich unter den 13 Insassen die zwei Zürcher Regierungsräte Walter und Ottiker, die Zürcher Stadträte Ribi und Kruck, sowie zwei Mailänder und zwei Zürcher Journalisten. Das Flugzeug wurde vom Pilot Mittelholzer geführt, dem der technische Flugleiter der Ad Astra, Herr Gerber, zur Seite stand. Die prachtvolle Fahrt führte bei herrlichstem Wetter über den Aegerisee, die beiden Mythen, Windsälle, Oberalpstock, Lukmanier, Monte Generoso über Como nach Mailand, dessen prachtvoller Dom in geringer Höhe umkreist wurde. Unsere Bilder, Spezial-Aufnahmen für

Hoch über dem Wolkenmeer. Rechts im Bilde der Fleckistock, links in der Tiefe das Reußtal. Aufnahme aus 3300 m Höhe

die Zürcher Illustrierte, geben einen leisen Begriff von den Schönheiten dieser großartigsten aller Luftverkehrslinien der Welt. In Mailand wurde ein offizieller Empfang der dortigen Behörden mit herzlichen Worten der Freundschaft gewidmet und speziell auf den hohen Wert dieser Luftverkehrslinie hingewiesen. Nach siebenstündigem Aufenthalt in der lombardischen Kapitale wurde der Rückflug in einer Stunde und 40 Minuten auf der gleichen direkten Route mit 15 Flugpassagieren glatt bewältigt. Das Junker-Ganzmetallgroßflugzeug mit seiner 28,5 Meter Spannweite und drei Motoren zu je 250 P. S. hatte sich für diese schwierige Alpenfluglinie glänzend bewährt.



Auf der Rückfahrt. Blick auf Lugano. Im Vordergrund der Monte Generoso, links von Lugano der San Salvatore. × Der Piz Scopi, unsere Flugrichtung